



# Mutter, Mutter, Kind

## Let's do this differently ★★★★★

### Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Eine Mutter, ein Vater und ein Kind, das ist „Standard“, aber was ist mit einer Mutter, einer Mutter und Kindern? Dass Familie vielfältig ist, zeigt diese einfühlsame Langzeit-Dokumentation, die zwei Regenbogenfamilien teilweise über 12 Jahre begleitet hat und tiefe Einblicke in die Familien gewährt. Oft geht es um sehr private Sachen, über die ehrlich gesprochen wird. Es geht um Samenspenden, um Vorurteile, um das Größer-Werden, um das Anderssein, den normalen Alltag und um die vielen Fragen, die Kinder gestellt bekommen, wenn sie mit ihren beiden Müttern aber ohne Vater aufwachsen.

Hervorheben wollen wir die sehr gute Tonqualität und die oft außergewöhnlichen Kameraperspektiven und Aufnahmen, die nicht nur beeindruckende Porträts der Kinder, der Mütter, des Vaters, des Onkels und der Großeltern liefern, sondern auch sehr schöne Blickwinkel auf Frankfurt und Umgebung finden. Sehr sinnvoll fanden wir auch die kurzen Informationen zur Geschichte der LGBTQ-Bewegung, die eindrücklich gezeigt haben, dass dies nach wie vor weltweit ein sehr kontroverses Thema ist. Damit man den Film gut versteht, ist es wichtig, dass man den ganzen Film über mitdenkt. Deshalb empfehlen wir den Film ab 13 Jahren. Uns hat der Film zu sehr lebhaften Diskussionen zum Thema Familienkonstellation und Kinderkriegen und der Frage, was „normal“ ist, angeregt und wir wären gespannt auf die Reaktionen, wenn wir den Film mit unseren Schulklassen im Unterricht sehen und besprechen würden.

Vollständige Texte: [www.jugend-filmjury.com](http://www.jugend-filmjury.com)

realistisch ★★★★★

gesellschaftsrelevant ★★★★★

anregend ★★★★★

gefühlvoll ★★★★★

lehrreich ★★★★★

Regie Annette Ernst

FSK 12  
JfJ Ab 13 Jahren  
Laufzeit 97 min

Trailer



 @fbw\_jugendfilmjury

 [www.jugend-filmjury.com](http://www.jugend-filmjury.com)